

Planunterlage

Die vorliegende Plangrundlage ist eine Abweichung-Vergroßerung der Katasterkarte. Die Flurkarte ist entstanden im Jahre 1882 im Maßstab 1:1000 durch Übernahme vereinfachte Teil-Neuvermessung. Die Plangrundlage enthält außerdem die Ergebnisse von Ergänzungsvermessungen (z.B. Gebäude, Die vorliegende Plangrundlage wurde am 2. März 1995 nach einer gemeinsamen Veranschaulichung der Katasterkarte und der Planunterlagen gemäß § 10 BauGB und § 21 BauNVO erstellt. Die Darstellung entspricht dem gegenwärtigen Zustand.

Gummersbach, den 01.07.1989
 Öffentlich best. Veranschaulichung

Katasternachweis
 Die Darstellung stimmt mit dem amtlichen Katasternachweis überein.

Gummersbach, den 01.07.1989
 Öffentlich best. Veranschaulichung

Geometrische Festsetzung
 Es wird bescheinigt, daß die Festlegung der städtebaulichen Planung geometrisch eindeutig ist.

Gummersbach, den 22.04.1991
 Öffentlich best. Veranschaulichung

Entwurf
 Planungsamt der Stadt Gummersbach

Gummersbach, den 21.02.1994

(Stadt, Baudezernat)

Stadt Gummersbach Baudezernat

Gummersbach, den 21.02.1994

(1. Belg. u. Stadtkammerer)

RECHTSGRUNDLAGEN

1. Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8.12.1986 (BGBl. I S. 2233) zuletzt geändert durch Art. 11 § 8 2. VermRAndG vom 14.07.1992 (BGBl. I S. 1257)
2. Gesetz zur Erleichterung des Wohnungsbaus im Planungs- und Baurecht (Wohnungsbauerleichterungsgesetz - WoBauERG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 29.05.1990 (BGBl. I S. 926)
3. Gesetz zur Erleichterung von Investitionen und der Ausweisung und Bereitstellung von Wohnbauland (Investitionserleichterungs- und Wohnbaulandgesetz vom 22.08.1993 (BGBl. I S. 448))
4. Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNutzungsverordnung - BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1989 (BGBl. I S. 132) geändert durch EverV, vom 31.08.1990 (BGBl. I S. 889, 1122)
5. Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (BauO NW) in der Fassung vom 26.06.1984 (GV NW S. 419, ber. S. 532) zuletzt geändert durch 4. Gesetz vom 26.11.1992 (GV NW S. 232)
6. Planzeichenverordnung (PlanV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. 1991 I S. 58)
7. Zeichenerordnung für Katasterwesen in Nordrhein-Westfalen (ZKER) des Innenministers vom 20.12.1978 - ID 2 - 7120

Zu diesem Bebauungsplan gehört die Begründung vom 14.06.1994

Gummersbach, den 14.06.1994

(Stadt, Baudezernat)

Stadt Gummersbach Baudezernat

Gummersbach, den 18.03.1994

(Stadt, Baudezernat)

Stadt Gummersbach Baudezernat

Gummersbach, den 20.05.1994

(1. Belg. u. Stadtkammerer)

Stadt Gummersbach Baudezernat

Änderungen und Ergänzungen nach der Offenlegung aufgrund Beschlusses des Rates vom

15.06.1994

(Stadt, Baudezernat)

Stadt Gummersbach Baudezernat

Gummersbach, den 15.06.1994

(Stadt, Baudezernat)

Stadt Gummersbach Baudezernat

Gummersbach, den 21.10.1994

(Stadt, Baudezernat)

Stadt Gummersbach Baudezernat

Gummersbach, den 19.12.1994

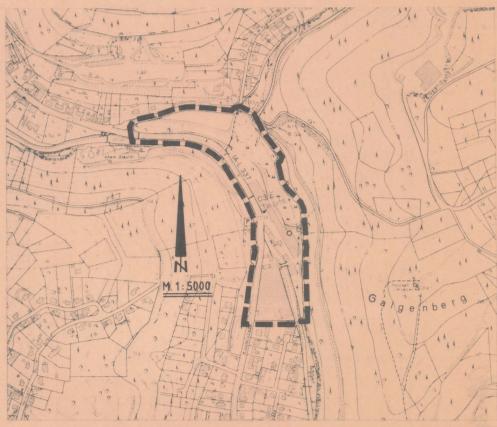
(Stadt, Baudezernat)

Stadt Gummersbach Baudezernat

Gummersbach, den 22.04.1995

Inhalt der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 127 "DERSCHLAG-GEWERBEGBIET-KLOSTER"

Aufhebung der nachfolgenden Festsetzung:
 Bereich ohne Ein- und Ausfahrten



STADT GUMMERSBACH
BEBAUUNGSPLAN NR. 127
'DERSCHLAG-GEWERBEGBIET - KLOSTER'
1. ÄNDERUNG

Eine Begründung ist dem Plan beigelegt.